

Rückblick auf die Arbeit der Wittgensdorfer Vereine und Gemeinschaften sowie auf allgemein interessierende Ereignisse in unserem Heimatort im Jahr 2020

=====

Unser Beitrag befasst sich wie auch in den vorigen Jahren mit interessanten und erwähnenswerten Ereignissen unseres Heimatortes sowie mit der Arbeit der Wittgensdorfer Vereine und ihren öffentlichen Veranstaltungen. Ein Anspruch auf die vollständige Darstellung aller Ereignisse im Ort wird nicht erhoben.

Einleitend soll aber schon vorbeugend bemerkt werden, dass auf Grund der im Jahr 2020 beginnenden Corona Epidemie nur ein äußerst eingeschränkter Umfang an öffentlichen Ereignissen zu verzeichnen war. Trotzdem wollen wir diese aufzeigen um nicht den Eindruck zu erwecken, in Wittgensdorf wäre in den aktiven Vereinen nichts passiert.

Schon am **08.01.2020** trafen sich die Vorstandsmitglieder zu einer die Veranstaltungen des neuen Jahres vorbereitenden Beratung. Diskutiert wurden der Arbeitsplan 2020, die Besetzung der Heimatstube an den Öffnungstagen, zu treffende Maßnahmen zum Datenschutz etc. Die Einladung zum Stammtische der Wittgensdorfer Vereine wurde verabschiedet und den Vereinen zugestellt.

Eine außerordentliche Vorstandssitzung mussten wir am **26.02.2020** durchführen. Der Grund war der Wunsch unseres am 21.11. 19 wiedergewählten Vorsitzenden Ulrich Schwalbe, ihn auf Grund eingetretener gesundheitlicher Umstände von seiner Funktion zu entbinden. Diesem Wunsch wurde vom Vorstand einstimmig entsprochen. Der Vorstand dankte unserem Gründungsmitglied Ulrich Schwalbe für sein langjähriges Engagement und wünschte ihm baldige Genesung. In einem einstimmigen Beschluss wurde danach der bisherige 1. Stellvertreter und Ortschronist Ullrich Nier zum Amtierenden Vorsitzenden gewählt.

Im Anschluss an diese Zusammenkunft führten wir den schon o.a. **Stammtisch der Wittgensdorfer Vereine** durch. Besprochen wurden Themen wie des gemeinsamen Arbeitsplanes unserer Vereine, für das Jahr 2020 „geplante“ Veranstaltungen wie Kindertag, Rathausplatzkonzert, Erntedankfest und Weihnachtsmarkt, der fehlende Raum für Vorträge und größere Veranstaltungen. Dazu wurden folgende Festlegungen getroffen:

- Aktivitäten der Wittgensdorfer Vereine werden in der RW veröffentlicht. Dazu melden die Vereine diese Aktivitäten rechtzeitig an den KHV per E-Mail und der Ortschronist gibt diese zusammengefasst an die RW zum Druck. Damit ist sichergestellt, dass die Wittgensdorfer Bürger und deren Gäste und Freunde rechtzeitig über stattfindende Veranstaltungen informiert sind.
- In Absprache mit dem Ortsvorsteher, Herrn Dr. Ullrich Müller lädt der KHV alle Wittgensdorfer Vereine ein, dessen Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Treffen zu nutzen.

- Das Problem der eines fehlenden Raumes für größere Veranstaltungen unserer Vereine wurde angesprochen, auch mit dem Hinweis, dass mit den Sanierungsmaßnahmen in der Kirche dieses Problem noch verstärkt wird.

Da auf Grund der eingetretenen Corona Situation schon Veranstaltungen des KHV ausgefallen sind, musste der Kultur- und Heimatverein am 28.04.2020 in einer offiziellen Mitteilung alle weiteren Veranstaltungen und die Öffnung der Heimatstube bis zu einer behördlichen Aufhebung der verordneten Maßnahmen absagen.

Doch es gibt auch Erfreuliches zu berichten.

Am **25.05.** bewilligte eine Jury dem KHV einen Antrag in der 6. Förderrunde Mikroprojekte Chemnitz 2025 auf einen Betrag von 650,00 € zur Erstellung von 10 Stück sog. „Historischer Ortstafeln“.

Zur Vorbereitung der Erarbeitung dieser Tafeln traf sich die die dazu gegründete Arbeitsgemeinschaft am 27.05. zu einem ersten Rundgang zu den im o.a. Antrag benannten Aufstellungsorten:

- Ehem. Rathaus Wittgensdorf
- Gebäude der FFW Wittgensdorf
- Waren-Centrale C. H. Schulze - ehem. Textil-Konsum
- Kantorat – ehem. Kirchscheule
- Ehem. Rittergut
- Kirche Wittgensdorf
- Ehem. Frohnhaus Bräuteichweg 4
- Ehem. Verkaufsstelle „Fisch-Ernst“
- Ehem. „Süße Ecke“
- Ehem. „Löbner-Schmiede“ – erste Tankstelle in W.

Bei einem ca. 2½-stündigen Rundgang wurden die historischen Hintergründe zu den einzelnen Orten besprochen und der Inhalt der zu bearbeitenden Tafeln festgelegt.

Wir haben dazu schon in der RW 1/2021 berichtet. Der in diesem Artikel enthaltene Aufruf zur Übernahme der Kosten für weitere Ortstafeln wurde sehr gut angenommen und verzeichnet derzeit 7 Sponsoren für 12 Tafeln. Momentan sind 13 Tafeln in Arbeit, weitere 5 sind in Vorbereitung und noch einmal 12 sind bereits gedanklich erfasst und werden nacheinander bearbeitet und aufgestellt.

Hier noch einmal eine „Historische Ortstafel“ für diejenigen, welche sich noch nicht vor Ort informieren konnten:

Ehemalige Löbner-Schmiede Untere Hauptstraße 19



Löbner-Schmiede, vor 1920

Bildung: Christian Löbner, Wittgensdorf

- 1854** Das Haus wurde als Wohngebäude errichtet.
- 1900** K. Linus Löbner vergrößerte das Haus durch Anbau – die Schmiede entstand.
- 1931** K. Willi Löbner führte die Schmiede **bis 1942**, da er zum Kriegsdienst eingezogen wurde. K. Linus Löbner übernahm die Schmiede wieder **bis 1945**.
- 1932** Paul Löbner (Bruder von Willi) handelte mit Öl u. Schmierstoffen und eröffnete hier die erste Tankstelle von Wittgensdorf.
- 1945** Bis **Anfang der 1950er** Jahre bestand in der Werkstatt eine Dreherei, aus der die spätere PGH (Produktionen. d. Handwerks) Mechanik entstand.
- 1950** Herr Weisbach pachtete die Tankstelle **bis 1981**. Anschließend der Pächter war **bis 1995** Herr Petrik.
- 1992** Christian Löbner erwarb die Immobilie; Reko und Ausbau zum Wohnhaus.
- 1995** Neue Sicherheitsbestimmungen führten zur Schließung der Tankstelle.



www.klub2025.eu

2020,
gefördert und
unterstützt durch:



In im kleinem Kreis des Vorstandes durchgeführten Beratungen am 09. und 23.09. mussten wir zu unserem Leidwesen **ALLE** bis zum Jahresende vom Vereingeplanten Veranstaltungen absagen. Trotzdem erarbeitete unser Mitglied Dr. Ulrike Grimmer ein Hygienekonzept mit Regelungen für Besucher und Betreuer der Heimatstube, um für alle Fälle gerüstet zu sein.

Mit viel Aufwand und Engagement hat das Team vom Regenbogenhaus mit der unermüdlichen Ricarda Opitz und der Unterstützung der Kameraden der FFW am **25.09.** das **3. Rathausplatzkonzert** organisiert und durchgeführt. Trotz nicht so optimalen Wetters war das Konzert ein voller Erfolg wie die Eintragungen in facebook beweisen.



Quelle: Regenbogenhaus

Drei Tage lang tourte das **HUTFESTIVAL** durch Chemnitzer Stadtteile und die Kulturregion und brachte Straßenkunst direkt zu den Alltagsorten der Menschen. 43 Spielorte standen auf dem Programm: U.a. Wittgensdorf **am 9.10.2020** auf dem Rathausplatz. Hier eine kleine Impression vom Auftritt der Künstler



Quelle:

Am 01.10. übergab Herr Patrick Lohse die die ersten zehn fertiggestellten „Historische Ortstafeln“ im kleinen Kreis in der Heimatstube.



Quelle: Sammlung Nier

Die Tafeln wurden für gut befunden und konnten somit montiert werden. Diese Aufgabe übernahmen die Vereinsfreunde Volker Heyne, Bernd Liebers und Kai Tietze.



Mitglieder AG Infotafeln
von links:
Kai Tietze
Bernd Liebers
Ulrich Nier
Volker Heyne
es fehlen:
Dr. Ulrike Grimmer
Jana Gora

Quelle: Sammlung Nier

Der Sachbericht an das Kulturhauptstadtbüro der Stadt Chemnitz wurde vom Ortschronist erarbeitet und in seine Endfassung am 17.11.2020 nebst einer kleinen Fotodokumentation übergeben.

Auch die neuen Kommunikationsmöglichkeiten wurden von unserem Verein schon genutzt. So führten wir im November mit dem erweiterten Vorstand eine Videokonferenz durch. Hier besprachen wir allgemeine Themen und versuchten eine Vorschau auf die für 2021 möglicherweise anstehenden Veranstaltungen. Als **das** momentan anstehende Thema wurde die weitere Erarbeitung der schon o.a. „Historischen Ortstafeln“ erörtert. Dabei bleibt die AG Ortstafeln weiter aktiv und wird schon bald mit neuen Tafeln im Ortsbild in Erscheinung treten.

Trotz der z.Z. herrschenden Situation haben sich der Kultur- und Heimatverein und mit Sicherheit auch alle anderen Wittgensdorfer Vereine für das Jahr 20210 wieder

neue Ziele gesetzt. Dabei soll Bewährtes fortgeführt und Neues ausprobiert werden. Wichtig ist uns dabei, dass die weitere Entwicklung des Vereinslebens zum Wohl aller Einwohner unseres Heimatortes dient und somit auch das Wohlwollen und die Unterstützung aller verdient. Wir rufen alle Wittgensdorfer auf, sich mit ihren Ideen und Aktivitäten an der ehrenamtlichen Arbeit der Wittgensdorfer Vereine zum Wohle Aller zu beteiligen.

Abschließend wünschen wir allen Einwohnern und Freunden unseres schönen Ortes persönliches Wohlergehen sowie ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2020.

Ullrich Nier
Ortschronist